

AfD Stadtratsfraktion
Fraktionsgeschäftsstelle Rathaus
Rathausplatz 2
86150 Augsburg



An die Stadtverwaltung Augsburg
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 27.11.2023

Dringlichkeitsantrag: Beflaggung des Rathausplatzes mit heimischen Flaggen!
(vom 27.11.2023)

Begründung der Dringlichkeit:

Die Dringlichkeit ergibt sich aufgrund der Debatte um die aktuelle Beflaggung des Rathausplatzes.

Beschlussvorlage:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Es werden zusätzliche Fahnenmaste am Rathausplatz installiert, die nicht der Erfüllung der Verwaltungsanordnung über die bayerischen Staatsflaggen und die Dienstflaggen an Kraftfahrzeugen (Flaggen-Verwaltungsanordnung – VwAoFlag) dienen.
2. Zukünftig sollen an den unter Punkt 1 geforderten Fahnenmasten am Rathausplatz die Flaggen Deutschlands, Bayerns und Augsburgs gehisst werden.

Begründung:

Die Stadt Augsburg zeigt in regelmäßigen Abständen ihre Solidarität mit unterrepräsentierten Minderheiten. Ein herausragendes Beispiel hierfür besteht darin, dass zum Internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie am 17.05.2023 eine große Regenbogenflagge am Verwaltungsgebäude gehisst wurde, begleitet von einer weiteren kleineren Regenbogenflagge, einer Ukraineflagge und drei Flaggen der Europäischen Union auf dem Rathausplatz. **Ungeachtet unserer Anfrage vom 19.05.2023, die bedauerlicherweise bislang unbeantwortet geblieben ist**, wurden in Folge der Geschehnisse im Nahen Osten mehrere Israelflaggen am Rathausplatz gehisst.

Aufgrund wiederholter Vandalismusskandale hängt nun ein Banner am Verwaltungsgebäude am Rathausplatz. Dieses Banner thematisiert Engagement gegen Antisemitismus, wobei die Größe der, des im Sommer entfernten, Ukraine-Transparents entspricht.

Um den Fokus auf aktive Bemühungen für ein friedliches Zusammenleben zu legen, beantragen wir die Nationalflagge Deutschlands, die Bayernflagge und die Augsburgflagge anzubringen. Wir unterstützen die Solidarität der Stadt, halten es jedoch für angebracht unsere eigene Heimat und Kultur zu würdigen. Der Stolz auf die eigene Herkunft, den wir durch das Hissen der Nationalflagge Deutschlands, der Bayernflagge und der Augsburgflagge vermitteln möchten, ist essenziell, um unseren Bürgern zu signalisieren, dass sie es sind, die diese Solidaritätsbekundungen überhaupt erst ermöglichen. In diesem Sinne plädieren wir dafür, dass unsere Heimatfahnen ständig präsent gehisst werden, um das Signal eines starken und selbstbewussten Augsburgs zu kommunizieren. Dieses Symbol veranschaulicht nicht nur unseren eigenen Bürgern, sondern auch ankommenden Touristen (mit 746.651 Gästeankünften im Jahr 2022)¹ vorbildhaftes Engagement und Wertschätzung für die reiche Tradition der Stadt Augsburg sowie die Anerkennung der eigenen Heimatstadt.

Wir argumentieren, dass eine Ablehnung unseres Antrags nicht darauf gestützt werden kann, dass dieser der Verwaltungsanordnung über die bayerischen Staatsflaggen und die Dienstflaggen an Kraftfahrzeugen (Flaggen-Verwaltungsanordnung – VwAoFlag) widerspricht. Diese sieht auch keine Beflaggung der Fahnenmasten mit der Regenbogenflagge vor.

Gez.

FV Andreas Jurca, stellv. FV Raimond Scheirich, Markus Striedl

¹ https://www.augsburg-tourismus.de/files/augsburgtourismus/media/infomaterial/pdf/2022/AKTUELLE%20Version%20RegioA_Geschaeftsbericht_2022_DINA4_web_neu.pdf (zuletzt aufgerufen am 26.11.2023 um 11:39 Uhr).